

Marktanalyse und zukünftige Entwicklungen für Netzanschlusskonzepte von Offshore Windparks mittels HGÜ

Motivation

Bis 2030 soll laut der deutschen Bundesregierung eine Leistung von 15.000 MW Offshore Windenergie installiert sein. Um dieses Ausbauziel zu erreichen, müssen auch in Zukunft weiterhin Offshore Windparks errichtet werden. Da viele Windparks sehr weit von der Küste entfernt sind, ist ein Netzanschluss über HGÜ oft vorteilhaft.

Aufgaben

- Entwurf einer langfristigen Strategie zum Netzanschluss von Offshore Windparks basierend auf der Analyse von derzeitigen und zukünftigen Projekten
- Entwicklung von Szenarien und Bewertung hinsichtlich der Umsetzbarkeit



Quelle: Deutsche WindGuard

Die Arbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

Zu diesen Herausforderungen und eigenen Vorschlägen im Rahmen des Themenkomplexes betreue ich fortlaufend Bachelor-, Master-, Studien- und Diplomarbeiten. Interessierte Studierende können sich jederzeit unter der E-Mail-Adresse melanie.hoffmann@tu-braunschweig.de oder unter der Telefonnr. -9733 sowie im Büro 226 bei mir melden.

